



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

IFG Ingolstadt AöR
Wirtschaftsplan 2018 einschließlich Mittelfristplanung bis 2021
Gründung GVZ Technik und Infrastruktur GmbH
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Finanz- und Personalausschuss	30.11.2017	Vorberatung
Stadtrat	05.12.2017	Entscheidung

Antrag:

Der Stadtrat genehmigt die folgenden Beschlussfassungen des Verwaltungsrates der IFG Ingolstadt AöR vom 20.11.2017:

1. Auf der Grundlage der dargestellten Rahmenbedingungen wird der Wirtschaftsplan (Erfolgs-, Personal-, Investitions- und Finanzplan) für 2018 beschlossen und die Mittelfristplanung 2019 bis 2021 zur Kenntnis genommen.
2. Der Investitionsplan mit Ausgaben für Investitionen und Grundstückskäufe für 2018 von TEUR 23.764 sowie Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre 2019 bis 2021 von TEUR 32.566 im Wesentlichen für das CC-IN und die Sanierung der Parkgaragen werden genehmigt.
3. Der Wirtschaftsplan 2017 wird auf die dargestellten Prognosewerte für 2017 fortgeschrieben.
4. Die Stadt Ingolstadt leistet folgende Kapitaleinlagen:
für das CongressCentrum: TEUR 1.914
5. Der Neugründung der GVZ Technik und Infrastruktur GmbH auf der Grundlage des beigefügten Gesellschaftsvertrag und der Übernahme aller Stammeinlagen in Höhe von insgesamt TEUR 25 durch die LGI GmbH wird zugestimmt.

Beschluss:

Finanz- und Personalausschuss vom 30.11.2017

Daraufhin ergeht getrennte Abstimmung:

Abstimmung über die Ziffer 1 – 4 des Antrags

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Abstimmung über die Ziffer 5 des Antrags

Gegen 1 Stimme:

Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Stadtrat vom 05.12.2017

Abstimmung über die Antragsziffer 1:

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung über die Antragsziffer 2:

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung über die Antragsziffer 3:

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung über die Antragsziffer 4:

Gegen 11 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung über die Antragsziffer 5:

Gegen 14 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.